

Frau
Bezirksbürgermeisterin
Dr. Diana Siebert

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksvertretung Nippes

Neusser Str. 450
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309

E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin:

AN/1274/2021

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	

Dauerzählstellen für den Radverkehr in Nippes

- Antrag der Grünen -

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, im Stadtbezirk Nippes 14 Dauerzählstellen für den Radverkehr einzurichten (siehe Liste, Tab.1). In jedem Bezirk soll mindestens eine Dauerzählstelle gut sichtbar als digitale Anzeige aufgestellt werden, sodass die vorbeifahrenden Radfahrer*innen diese sehen und erfahren können (ähnlich Abb.1), wie viele am heutigen Tag bereits vorbeigefahren sind.

Stadtteil	Adresse	Art
Nippes	Neusser Str. 188, 50733 Köln	Digitaleanzeige
	Niehler Str. 86, 50733 Köln	Nur Induktionsstreifen
	Escherstr. (Nähe S-Bahnhof)	Nur Induktionsstreifen
	Kempene Straße 24	Nur Induktionsstreifen
Riehl	Riehlergürtel	Digitaleanzeige

	Boltensternstraße 47, 50735 Köln	Nur Induktionsstreifen
Niehl	Sebastianstraße 87, 50735 Köln	Digitaleanzeige
	Niehler Damm 171, 50735 Köln	Nur Induktionsstreifen
Mauenheim	Etzelstraße/Artushof, 50739 Köln	Digitaleanzeige
	Neue Kempener Str. 255, 50739 Köln	Nur Induktionsstreifen
Weidenpesch	Neusser Str. 570, 50737 Köln	Digitaleanzeige
	Scheibenstraße 21, 50737 Köln	Nur Induktionsstreifen
Longerich	Longericher Str. 393, 50739 Köln	Digitaleanzeige
Bilderstöckchen	Schiefersburgerweg/Reutlingerstraße, 50739 Köln	Digitaleanzeige

Tab. 1 Dauerzählstellen für den Radverkehr im Bezirk Nippes

Begründung:

Die Radverkehrsförderung ist wesentlicher Strategiebaustein für ein zukunftsfähiges Verkehrssystem und saubere Luft. Der Radverkehr hat gerade kurzfristig das größte Wachstumspotenzial aller Verkehrsmittel des Umweltverbundes. Die Anstrengungen zur Förderung des Radverkehrs wurden in den vergangenen Jahren intensiviert, um die Ziele des Strategiepapiers „Köln mobil 2025“ mit einem zweidrittel Anteil des Umweltverbundes am Modal Split zu erreichen. Um den Radverkehr zielgenau zu fördern, benötigt es Daten. Noch immer werden vor allem die Daten für den KFZ-Verkehr erhoben. Die hat wurde auch in Köln bemängelt, wie die verbandsübergreifende Stellungnahme Beschlussvorlage 845/2020 „Erweiterung des Verkehrsmanagementsystems und Errichtung von 80 Dauerzählstellen“ zeigt (ADFC Köln et al. 2020, S. 1). Das Verkehrsaufkommen ist eine zentrale Größe zur Beurteilung der Verkehrssituation und bildet die Grundlage für eine moderne Verkehrsplanung. Um umfassende Kenntnisse zu den Verkehrsströmen im Stadtgebiet zu erhalten, führt eine Stadt regelmäßig Verkehrszählungen an den wichtigsten Straßen durch. Leider fehlen in vielen Städten die entsprechenden Dauerzählstellen für den Radverkehr. Dies wird nämlich gerade für den Radverkehr benötigt, will man eine passgenaue Radverkehrsförderung ermöglichen. Die Stadt Köln hat hierzu in den letzten Jahren einige Dauerzählstellen für den Radverkehr eingerichtet. Köln ist mit aktuell 15 Dauerzählstellen für den Radverkehr auf einem guten Weg (Stadt Köln 2021). Nippes hingegen ist als drittstärkster Fahrradbezirk in Köln mit nur einer Dauerzählstelle am Niederländer Ufer unterrepräsentiert. Auch das diese Dauerzählstelle vor allem eine Freizeitroute betrifft, wird dem Bezirk nicht gerecht. So kann man in Nippes nicht angemessen Planen. Denn es ist wichtig für die Planerinnen und Planer, zu wissen wo wie viele Fahrten getätigt werden, um planerisch darauf zu reagieren. Erst mit weiteren Zählstellen können räumlich und zeitlich differenzierte Aussagen über den Radverkehr getroffen werden. Die dabei entstehenden detaillierten Analysen helfen dann bei der Radverkehrsplanung. Daher benötigt es nicht nur eine Zählstelle, sondern gleich mehrere pro Bezirk. Zusätzlich können digitale Anzeigen in der Nähe des Radweges die Radfahrer*innen weiter motivieren. Daher ist es wichtig, die Zählstellen wie in Hamburg auch in Bezirk Nippes sichtbar zu machen (siehe Abb. 1). Alle Dauerzähler sollen als Echtzeitähler als "Offene Daten" veröffentlicht werden.

Gez.: Max Beckhaus

Sandra Vogel

Literatur

ADFC Köln, FUSS e.V. Köln, RADKOMM und VCD Region Köln. 2020. *Kommentar zur Beschlussvorlage „Erweiterung des Verkehrsmanagementsystems und Errichtung von 80 Dauerzählstellen“*. Köln.

Stadt Köln. 2021. *Dauerzählstellen Radverkehr Köln*. <http://www.eco-public.com/ParcPublic/?id=677#>. Gesehen 25.05.2021.

Abb. 1 Dauerzähl-
stelle in Hamburg

